

Pressemitteilung
Nr. 025/2025

Gastlichkeit und Miele-Wäschereimaschinen: im Grünaauerhof seit über 35 Jahren ein Erfolgsrezept

- ▶ Textilien für 64 Zimmer, 650 Plätze in den Gaststuben und den Wellnessbereich
- ▶ Waschmaschinen, Trockner und Mangeln sind von 6 bis 22 Uhr im Einsatz

Gütersloh/Wals/Hamburg, 14. März 2025 – Mit einem kleinen Gasthaus fing die Erfolgsgeschichte 1898 an. Noch immer ist der Grünaauerhof im österreichischen Wals bei Salzburg ein Familienbetrieb – und heute, nach vielen Modernisierungen und dem Bau neuer Gebäude, ein Viersternehotel mit 64 Zimmern und großem Wellnessbereich. In fünf rustikalen Gaststuben mit 650 Plätzen wird regionale und internationale Küche mit Produkten aus der eigenen Landwirtschaft serviert. Auch die Wäscherei befindet sich im Haus. Dort sorgen Miele-Wäschereimaschinen seit über 35 Jahren für gepflegte Bettwäsche und Textilien aus Frottee sowie saubere Decken und Servietten auf den Tischen.

„Weil wir uns um alles selbst kümmern, halten die Textilien lange“, sagt Silvana Eisl, die mit ihrem Mann Georg das Hotel führt. „Unser eigenes Personal geht damit anders um als eine Reinigung.“ Die Wäscherei bewältigt täglich 350 bis 400 Kilogramm Textilien und alle, die im Housekeeping beschäftigt sind, helfen dabei mit. Drei Waschmaschinen für je 32 Kilogramm Beladung und zwei kleinere Modelle sind mit den passenden Trocknern von 6 bis 22 Uhr im Einsatz. Viele Geräte sind etwa zehn Jahre alt. Für die große Muldenmangel, die stündlich bis zu 75 Kilogramm Flachwäsche glättet, entschieden sich die Eigentümer 2018.

Um Verbrauchskosten einzusparen, sind alle Geräte an eine Spitzenlastabschaltung angeschlossen – auch in der Küche. Wenn dort Hochbetrieb herrscht, unterbrechen die Wäschereimaschinen automatisch den Betrieb. So lassen sich hohe Verbräuche von Strom und Gas vermeiden. Die Wäscherei hat hier den höchsten Anteil, vor allem durch die Mangel. Sie läuft nach der Mittagszeit für etwa drei Stunden, sodass der Stillstand anderer Geräte selten vorkommt. Für noch mehr Effizienz sorgt eine Dosieranlage, die punktgenau die flüssigen Waschmittel abmisst und sie zentral in die Maschinen leitet. Das verbessert die Energiebilanz und schont außerdem die Umwelt.

Tritt ein Problem auf, löst es der Kundendienst der Miele-Vertriebsgesellschaft Österreich. „Auf den Service ist Verlass“, erklärt Silvana Eisl. Ihre Familie beschäftigt je nach Saison zwischen 80 und 95 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, damit sich alle Gäste rundum wohlfühlen. Für diejenigen, die Entspannung suchen, liegen am Indoor- und Outdoorpool

sowie in den Saunen stets flauschige Bademäntel und Handtücher bereit. „Frotteewaren waschen wir am häufigsten“, sagt die Chefin und lobt die einfache Auswahl der Programme. „Die Bedienung ist auch für Menschen leicht verständlich, die nicht im deutschen Sprachraum aufgewachsen sind.“

Medienkontakt

Anke Schläger

Phone: +49 5241 89-1949

E-Mail: anke.schlaeger@miele.com

Über Miele: Seit mehr als 125 Jahren folgt Miele seinem Markenversprechen „Immer Besser“ in Bezug auf Qualität, Innovationskraft und zeitlose Eleganz. Das weltweit aufgestellte Unternehmen für Premium-Hausgeräte begeistert Kundinnen und Kunden mit wegweisenden Lösungen im vernetzten Zuhause. Hinzu kommen Maschinen, Anlagen und Services für den gewerblichen Einsatz etwa in Hotels oder Pflegeeinrichtungen sowie in der Medizintechnik. Mit langlebigen und energiesparenden Geräten unterstützt Miele seine Kundinnen und Kunden darin, ihren Alltag möglichst nachhaltig zu gestalten. Das Unternehmen ist seit 1899 im Besitz der beiden Gründerfamilien Miele und Zinkann. Im Geschäftsjahr 2024 erwirtschaftete Miele mit rund 23.500 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,04 Milliarden Euro. Das globale Netzwerk umfasst 19 Produktionsstandorte sowie rund 50 Service- und Vertriebsgesellschaften (Stand: Februar 2025). Hauptsitz ist Gütersloh in Nordrhein-Westfalen.

Zu diesem Text gibt es vier Fotos



Foto 1: Idyllisch gelegen und mit großem Außenpool: das Viersternehotel Grünauerhof im österreichischen Wals bei Salzburg. (Foto: Miele)



Foto 2: Silvana Eisl leitet mit ihrem Mann Georg den Grünauerhof, der sich vom einfachen Gasthaus zum beliebten Viersternehotel entwickelt hat. Im Familienbetrieb helfen auch die Söhne mit. (Foto: Miele)




Foto 3: Die hauseigene Wäscherei ist mit Miele-Technik ausgestattet – inklusive Dosieranlage und Spitzenlastabschaltung, damit die Verbrauchskosten im Alltag niedrig bleiben. (Foto: Miele)



Foto 4: Die große Mangel glättet bis zu 75 Kilogramm Textilien stündlich, zum Beispiel Tischdecken und Stoffservietten für die fünf rustikalen Wirtsstuben. Dort finden 650 Gäste Platz. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:

-  Miele.DE
-  miele
-  Miele | Miele Professional

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Anwenderinnen und Anwender unter Tel.: 0800/22 44 644 oder www.miele-professional.de